

**Wolters Kluwer Deutschland GmbH**  
**Wolters-Kluwer-Straße 1 • 50354 Hürth**  
**Postvertriebsstück • 03227 • Entgelt bezahlt • Deutsche Post AG**

**Herausgeber:**

Senatsverwaltung für Justiz,  
 Vielfalt und Antidiskriminierung,  
 Salzburger Straße 21–25, 10825 Berlin

**Redaktion:**

Salzburger Straße 21–25, 10825 Berlin  
 Telefon: 030/9013 3380, Telefax: 030/9013 2000  
 E-Mail: gvbl@senjustva.berlin.de  
 Internet: www.berlin.de/senjustva

**Verlag und Vertrieb:**

Wolters Kluwer Deutschland GmbH, Wolters-Kluwer-Straße 1, 50354 Hürth  
 Telefon: 02233/3760-7000, Telefax 02233/3760-7201  
 Kundenservice: Telefon 02631/801-2222,  
 E-Mail: info-wkd@wolterskluwer.com  
 www.wolterskluwer.com, www.wolterskluwer.de

**Druck:**

Druckhaus Tecklenborg, Siemensstraße 4, 48565 Steinfurt

**Bezugspreis:**

Vierteljährlich 18,65 € inkl. Versand und MwSt. bei sechswöchiger Kündigungsfrist zum Quartalsende. Im Bezugspreis ist die Mehrwertsteuer enthalten. Der angewandte Steuersatz beträgt 7% für das Printprodukt und 19% für die Online-Komponente. Laufender Bezug und Einzelhefte durch den Verlag.  
 Preis dieses Heftes 1,60 €

## Erste Verordnung zur Änderung der Verordnung zur Übertragung von Aufgaben und Befugnissen nach der Bundesnotarordnung

Vom 1. September 2022

Auf Grund des § 96 Absatz 4 Satz 2 und des § 112 Satz 1 der Bundesnotarordnung in der im Bundesgesetzblatt Teil III, Gliederungsnummer 303-1, veröffentlichten bereinigten Fassung, die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 15. Juli 2022 (BGBl. I S. 1146) geändert worden ist, in Verbindung mit § 1 der Verordnung zur Übertragung der Ermächtigungen nach § 96 Absatz 4 Satz 2 und § 112 Satz 1 der Bundesnotarordnung vom 4. Mai 2010 (GVBl. S. 266) verordnet die Senatsverwaltung für Justiz, Vielfalt und Antidiskriminierung:

**Artikel 1**

### Änderung der Verordnung zur Übertragung von Aufgaben und Befugnissen nach der Bundesnotarordnung

§ 1 der Verordnung zur Übertragung von Aufgaben und Befugnissen nach der Bundesnotarordnung vom 11. Juni 2010 (GVBl. S. 337) wird wie folgt geändert:

1. Absatz 1 wird wie folgt geändert:
  - a) In Nummer 2 werden in der ersten Klammer die Wörter „§ 12 Satz 1 BNotO“ durch die Wörter „§ 12 Absatz 1 Satz 1 BNotO“ und in der zweiten Klammer die Wörter „§ 48c Absatz 1 und § 97 Absatz 3 Satz 2 BNotO“ durch die Wörter „§ 48b Absatz 2, § 48c Absatz 3 und § 97 Absatz 3 Satz 2 BNotO“ ersetzt.
  - b) In Nummer 6 werden in der ersten Klammer die Wörter „§ 56 Absatz 2 Satz 1 und 4 und Absatz 3 und 4 jeweils in Verbindung mit § 57 Absatz 2 BNotO“ durch die Wörter „§ 56 Absatz 2 Satz 1, Absatz 3, 4 und 5 Satz 2 jeweils in Verbindung mit § 57 Absatz 2 BNotO“ und in der dritten Klammer die Wörter „§ 64 Absatz 1 Satz 3 BNotO“ durch die Wörter „§ 56 Absatz 7 BNotO“ ersetzt.
  - c) In Nummer 8 werden in der ersten Klammer die Wörter „§ 98 Absatz 1 Satz 2 BNotO“ durch die Wörter „§ 98 Satz 2 BNotO“ ersetzt.

2. In Absatz 2 Nummer 1 wird das Wort „Bestallungsurkunden“ durch das Wort „Bestellungsurkunden“ ersetzt.

3. Folgender Absatz 3 wird angefügt:

„(3) Auf die Präsidentin oder den Präsidenten des Amtsgerichts Schöneberg werden die folgenden Aufgaben und Befugnisse nach der Bundesnotarordnung (im Folgenden BNotO) übertragen:

1. die Entscheidung über Anträge auf den Zugang zu Inhalten notarieller Urkunden und Verzeichnisse zu Forschungszwecken (§ 18a Absatz 3 Satz 1 BNotO),
2. die Entscheidung über die Gewährung eines anonymisierten oder nicht anonymisierten Zugangs (§ 18b Absatz 1 und 2 BNotO),
3. die Entscheidung über die Verwendung der Inhalte für andere Forschungsvorhaben (§ 18c Absatz 2 BNotO),
4. die Entscheidung über die Veröffentlichung der Forschungsergebnisse (§ 18c Absatz 3 BNotO) und
5. die Erhebung der Kosten (§ 18d Absatz 2 BNotO).“

**Artikel 2****Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am Tage nach der Verkündung im Gesetz- und Verordnungsblatt für Berlin in Kraft.

Berlin, den 1. September 2022

Senatsverwaltung für Justiz,  
 Vielfalt und Antidiskriminierung

Dr. Lena K r e c k